



# ***Smart WORD***

***original 97 und professional 97***

*Version 3.0T / 3.01T*

***Installationshandbuch***

Erstausgabe 1997

Es ist möglich, daß in letzter Minute erfolgte technische Änderungen und/oder Revisionen des Programms in dieser Publikation nicht berücksichtigt werden konnten. TerraTec und Dragon Systems arbeiten ständig an einer Verbesserung der Software. Zukünftige Ausgaben dieses Handbuchs werden diesen Aktualisierungen Rechnung tragen. Änderungen, die sich noch kurz vor Auslieferung dieser Ausgabe ergeben haben, können in der im Programm enthaltenen Datei „README“ nachgelesen werden.

Bestimmte Informationen in diesem Dokument können Gegenstand eines Patents oder eines beantragten Patents von Dragon Systems sein. Die Bereitstellung dieses Dokuments bedeutet keine Lizenzvergabe in bezug auf solche Patente. Lizenzanfragen können schriftlich an folgende Adresse gerichtet werden: Director of Marketing, Dragon Systems, Inc., 320 Nevada Street, Newton, MA 02160, USA.

© Copyright Dragon Systems, Inc., 1986–1997.

Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieses Handbuchs oder dieser Software darf in irgendeiner Form oder auf irgendeinem Weg, sei es elektronisch oder mechanisch, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von TerraTec Electronic GmbH und Dragon Systems Inc. reproduziert werden. Das schließt Reproduktion durch Fotokopieren, Aufzeichnung oder Datenspeicherungs- und Abfragesysteme ein.

Dragon Systems und DragonDictate sind eingetragene Warenzeichen, DragonPro, The Natural Speech Company und Voicebar sind Warenzeichen von Dragon Systems, Inc.

Access, Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen, Excel, NT, Office und PowerPoint sind Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Acrobat und Adobe sind Warenzeichen von Adobe Systems, Inc.

Corel, Quattro Pro und WordPerfect sind eingetragene Warenzeichen, InfoCentral und Presentations sind Warenzeichen der Corel Corporation und ihrer Tochtergesellschaften.

Freelance, Lotus, Lotus Notes und 1-2-3 sind eingetragene Warenzeichen, Ami Pro, Approach, Organizer, ScreenCam, SmartSuite und Word Pro sind Warenzeichen der Lotus Development Corporation.

IBM ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation.

M-ACPA ist ein Warenzeichen von Tecmar.

Netscape Navigator ist ein Warenzeichen der Netscape Communications Corporation.

Novell ist ein eingetragenes Warenzeichen, Envoy, GroupWise und PerfectOffice sind Warenzeichen von Novell, Inc.

Pentium ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.

ProVerbe Speech Technology ist ein Warenzeichen von ELAN Informatique.

Sound Blaster 16 und Sound Blaster 32 sind eingetragene Warenzeichen von Creative Labs, Inc.

# ***INHALT***

<b>Installationsvorbereitung</b>	<b>4</b>
Registrieren von SmartWord .....	4
Kommunikation mit TerraTec .....	4
Inhalt des Lieferpakets .....	5
Unterstützte Anwendungen .....	6
Systemanforderungen .....	7
Einführung .....	9
<b>Installieren von SmartWord</b>	<b>10</b>
Anzeigen des Online-Anwenderhandbuchs .....	11
Deinstallieren von SmartWord .....	12
Upgrade auf SmartWord 3.0 .....	13
Bevor Sie ein Upgrade ausführen: Exportieren von Wörtern und Makros .....	14
Standardmäßiges Upgrade .....	15
<b>Anhang</b>	<b>17</b>
Sprachausgabe mit SmartWord professional 3.0 .....	17
Sprachausgabe-Befehle (nur für professional 97) .....	18
Sprachausgabe anpassen (nur für professional 97) .....	19
Tips für tastaturfreien Arbeitsmodus .....	20

## **INSTALLATIONSVORBEREITUNG**

Willkommen bei SmartWord

Mit SmartWord können Sie Windows steuern und Text direkt in Ihre Anwendung diktieren.

Dieses Installationshandbuch ist für Benutzer von Windows 95, Windows NT™ und Windows 3.x vorgesehen.

## **REGISTRIEREN VON SMARTWORD**

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit und füllen Sie die dem Paket beigelegte Registrierkarte aus.

Durch sofortige Registrierung bei TerraTec schützen Sie nicht nur Ihre Investition in SmartWord, sondern erhalten außerdem besondere Leistungen und weitreichende Unterstützung (siehe Registrierkarte), mit denen Sie das Meiste aus der TerraTec-Software herausholen können.

Weitere Informationen erhalten Sie durch Ihren autorisierten SmartWord Händler.

## **KOMMUNIKATION MIT TERRATEC**

Sie können sich mit TerraTec wie folgt in Verbindung setzen:

Internet	<a href="http://www.terratec.net">www.terratec.net</a> (Produktinfo)
Faxabruf	49-(0)2157-8179-72 bitte Ansagetext beachten
TerraTec GmbH	Herrenpfad 38 · D-41334 Nettetal-Kaldenkirchen Tel: 49-(0)2157-89736-29 (Produktinfo) Fax: 49-(0)2157-8179-22

## ***INHALT DES LIEFERPAKETS***

---

Nehmen Sie sich etwas Zeit, um sicherzustellen, daß Sie den folgenden Lieferumfang erhalten haben:

- Registrierkarte
- Mikrofon
- SmartWord Software auf CD-ROM
- Folgende Dokumentation für SmartWord97 für Windows 3.0:
  - Installationshandbuch
  - Kurzreferenzkarte
  - Einführungskarte
  - (Anwenderhandbuch als On-Line Version auf der CD)

---

Rufen Sie bitte sofort Ihren autorisierten SmartWord Händler an, falls Sie ein Teil nicht erhalten haben sollten.

---

## UNTERSTÜTZTE ANWENDUNGEN

SmartWord kann zwar in Verbindung mit praktisch allen Windows-Anwendungen benutzt werden, TerraTec unterstützt jedoch nur die in der folgenden Liste aufgeführten Anwendungen.

Ältere Versionen dieser Anwendungen können evtl. zusammen mit SmartWord verwendet werden. TerraTec stellt für diese Versionen jedoch keine anwendungsspezifischen Makros zur Verfügung.

---

**Hinweis:** SmartWord unterstützt Windows NT 4.0 nur begrenzt. Benutzer von Windows NT 4.0 sollten den Anweisungen für Windows 95 folgen.

---

Microsoft®	Novell® / Corel®	Lotus®
Microsoft Office™ 4.3, 95, 97 Word 7.0, 97, Excel™ 7.0, 97 PowerPoint™ 7.0, 97 Write und WordPad Editor, Kalender, MineSweeper, Rechner, Solitär, Uhr Internet Explorer 3.0	Novell PerfectOffice WordPerfect® 6.1, 7.0, 8.0 Quattro Pro® 6.1, 7.0	Lotus SmartSuite™ 96/97 AmiPro™ 3.1 Word Pro™ 96 / 97 1-2-3® 5.0 Approach™ 3.0 / 97 Organizer™ 2.0 / 97 ScreenCam™ 2.0 / 97
<b>Andere Anwendungen</b>		
Adobe™ Acrobat™ Reader 2.1 Netscape Navigator™ 2.0, 3.0		

## SYSTEMANFORDERUNGEN

Um SmartWord installieren und verwenden zu können, benötigen Sie die folgende Hardware:

- Mindestens einen IBM® kompatiblen 486/100 MHz oder möglichst einen PC mit Pentium®-Prozessor
- Mikrofon
- Soundkarte

---

**Hinweis:** Unter Windows NT können Sie keine M-ACPA™-Soundkarte verwenden.

---

Sie sollten das mitgelieferte, von TerraTec empfohlene Mikrofon verwenden, und zwar mit einer der folgenden von TerraTec oder Dragon Systems empfohlenen Soundkarten: Base1, Base64, Maestro 16 oder 32 von TerraTec oder Soundblaster Karten.

Sie können zwar auch andere kompatible Mikrofone und Soundkarten verwenden, aber es ist nicht immer gesagt, daß diese mit SmartWord oder DragonDictate einwandfrei funktionieren. TerraTec ist ständig bemüht, neue auf den Markt kommende Soundkarten und Mikrofone auf SmartWord-Kompatibilität zu testen. Bei Soundkarten und Mikrofonen, die nicht als "von TerraTec empfohlene Hardware" klassifiziert sind, ist nicht sicher, ob sie mit SmartWord kompatibel sind. Minderwertige Soundkarten können im Eingangssignal für SmartWord Nebengeräusche verursachen. Im Extremfall kann dadurch das Sprachsignal übertönt und somit die Leistung von SmartWord beeinträchtigt oder das Spracherkennungssystem sogar unbrauchbar gemacht werden.

Es gibt auch Soundkarten, die mit standardmäßigen Mikrofonen nicht kompatibel sind. Dadurch kann evtl. das Mikrofonsignal zu laut oder zu leise sein, um von SmartWord einwandfrei erkannt zu werden.

Sie können die neueste Auflistung der von Dragon Systems, INC. und TerraTec empfohlenen Soundkarten und Mikrofone, d.h. die "Hardware-Kompatibilitätsliste für SmartWord für Windows" von unserer Web-Seite (<http://www.TerraTec.net>) herunterladen oder Ihren autorisierten SmartWord Händler fragen.

- Jede installierte SmartWord Edition benötigt folgenden verfügbaren Festplattenspeicher:

	Benötigter Festplattenspeicher	
<b>Edition 3.0</b>	<b>Für Einzelbenutzer</b> (schließt Software, den neuen Benutzer und dafür benötigten Speicherplatz mit ein*)	<b>Zusätzlicher Speicherplatz pro weiteren Benutzer</b> (schließt Speicherplatz für automatisches Backup mit ein*)
<b>professional (30.000 Wörter)</b>	37 MB	10 MB
<b>original (10.000 Wörter)</b>	16 MB	10 MB
<p>*)SmartWord erstellt automatisch ein Backup der Benutzerdateien. Falls Sie Speicherplatz sparen müssen, können Sie diese Funktion deaktivieren. Klicken Sie vom Befehlsmenü aus auf "Optionen" und dann auf das Register "Benutzer". Deaktivieren Sie danach das Kontrollkästchen "Backup beim Speichern". Sie sparen dadurch 50% des "weiteren Speicherplatzes", der in der rechten Spalte oben aufgeführt ist.</p>		

**Hinweis:** Die Installation des Online-Anwenderhandbuchs und des Adobe Acrobat Reader erfordert jeweils zusätzliche 2,5 MB Speicherplatz.

- Sie benötigen zum Ausführen von Microsoft Windows, SmartWord und einem von SmartWord unterstützten Textverarbeitungsprogramm folgenden Systemspeicherplatz (RAM).

<b>Edition 3.0</b>	<b>Empfohlenes RAM</b>		<b>Erforderliches RAM</b>	
<b>professional</b>	Windows 95 Windows 3.x Windows NT	16 MB 12 MB 16 MB	Windows 95 Windows 3.x Windows NT	24 MB 16 MB 32 MB
<b>original</b>	Windows 95 Windows 3.x Windows NT	16 MB 12 MB 16 MB	Windows 95 Windows 3.x Windows NT	24 MB 16 MB 32 MB

Hinweis: Die RAM-Anforderungen können je nach Anzahl der gleichzeitig ausgeführten Anwendungen schwanken.

- CD-ROM-Laufwerk, falls Sie von einer CD aus installieren
- Windows 95, 3.x oder NT
- Farb- oder Monochrom-Monitor
- Maus und Tastatur werden empfohlen

Hinweis: Um Grafiken im *Online-Anwenderhandbuch* anzeigen zu können, benötigen Sie einen VGA-Monitor, der zumindest auf 640 x 480 Pixel und 16 Farben eingestellt ist (weitere Einzelheiten hierüber finden Sie in der Windows-Dokumentation). Wir empfehlen jedoch eine höhere Bildschirmauflösung und eine Video-Beschleunigungskarte.



## EINFÜHRUNG

Vor der Installation von SmartWord müssen Sie folgendes berücksichtigen:

1	Falls Sie ein Anti-Virus-Programm laufen haben, sollten Sie es vor der Installation von SmartWord ausschalten. Während der Installation werden Dateien auf die Festplatte kopiert und geändert. Dadurch kann bei einigen Anti-Virus-Programmen fälschlicherweise ein Virus-Bericht ausgelöst werden.	
2	Installieren Sie eine der von TerraTec empfohlenen Soundkarten (es sei denn, Sie arbeiten mit einem von TerraTec und Dragon Systems empfohlenen Notebook-Computer). Eine entsprechende Installationsanleitung finden Sie in der Soundkartendokumentation. Bei Problemen mit der Soundkarte können Sie im Anhang des Online-Anwenderhandbuchs auf der CD-Rom unter "Probleme und ihre Lösung" nachlesen.	
3	Wenn Sie eine M-ACPA-Soundkarte als SmartWord-Soundkarte verwenden, müssen Sie die M-ACPA-Multimedia-Treiber, wie nachstehend beschrieben, entfernen (andernfalls können Sie gleich zu Schritt 4 gehen):	
	Windows 95	Windows 3.x
	<p>A. Klicken Sie auf "Start", zeigen Sie auf "Einstellungen", klicken Sie auf "Systemsteuerung" und doppelklicken Sie schließlich auf das Systemsymbol.</p> <p>B. Klicken Sie auf das Register "Geräte-Manager".</p> <p>C. Doppelklicken Sie auf die Controller für Audio, Video und Game, wählen Sie die M-ACPA-Multimedia-Treiber aus und klicken Sie dann auf "Entfernen".</p> <p>D. Klicken Sie auf OK um das Entfernen der Treiber zu bestätigen und starten Sie Windows danach neu.</p>	<p>A. Doppelklicken Sie auf das Systemsteuerungssymbol in der Hauptprogrammgruppe und dann auf das Treibersymbol.</p> <p>B. Wählen Sie die M-ACPA-Multimedia-Treiber aus der Dropdown-Liste "Installierte Treiber" aus und klicken Sie danach auf "Entfernen".</p> <p>C. Klicken Sie auf "Ja" um das Entfernen der Treiber zu bestätigen und dann auf "Schließen".</p> <p>D. Beenden Sie Windows und starten Sie es anschließend neu.</p>
4	Schließen Sie das Kopfbügelmikrofon, das Sie mit SmartWord erhalten haben, an die Mikrofoneingangsbuchse der Soundkarte an. Wenn Sie ein Zwei-Stecker-Mikrofon haben (einen Stecker für den Soundeingang und einen für den Soundausgang), müssen Sie den dem Mikrofonpaket beigelegten Anweisungen folgen. Falls Sie ein Ein-Stecker-Mikrofon haben, müssen Sie den Stecker in die Mikrofoneingangsbuchse der Soundkarte oder des Notebook-Computers einstecken.	

## INSTALLIEREN VON SMARTWORD

Folgen Sie bei Erstinstallation von SmartWord den nachstehenden Schritten. Bitten Sie den Netzwerkverwalter um standortspezifische Installationsanweisungen, falls Sie von einem Netzlaufwerk aus installieren.

	Windows 95	Windows 3.x
1	Starten Sie Windows.	
2	Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk	
3	Vom Desktop aus: Klicken Sie auf "Start", zeigen Sie auf "Einstellungen" und klicken Sie dann auf "Systemsteuerung"	Vom Hauptmenü des Programm-Managers aus: Klicken Sie auf "Datei" und dann auf "Ausführen".
4	Doppelklicken Sie auf "Software" und dann auf "Installieren".	Geben Sie D:\SETUP oder den entsprechenden Laufwerksbuchstaben ein und drücken Sie dann die Eingabetaste
5	Befolgen Sie bei der weiteren Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm	

## ANZEIGEN DES ONLINE-ANWENDERHANDBUCHS

Das SmartWord für Windows Online-Anwenderhandbuch ist nur auf CD erhältlich. Folgen Sie diesen Schritten, um den Adobe Acrobat Reader zu installieren und das Online-Anwenderhandbuch erstmalig zu öffnen. (Sobald das Online-Anwenderhandbuch installiert ist, können Sie jederzeit, wie in Schritt 1 nachstehend beschrieben, darauf zugreifen.)

	Windows 95	Windows 3.x
<b>1</b>	Vom Desktop aus: Klicken Sie auf "Start", zeigen Sie auf "Programme" und dann auf "SmartWord für Windows" und klicken Sie schließlich auf "SmartWord Online-Anwenderhandbuch".	Vom Hauptmenü des Programm-Managers aus: Doppelklicken Sie auf die Programmgruppe "SmartWord für Windows" und danach auf das Online-Anwenderhandbuch-Symbol.
	Daraufhin wird das Dialogfeld "Anwenderhandbuch-Setup" angezeigt.	
<b>2</b>	Klicken Sie auf "Ja" wenn Sie das Online-Anwenderhandbuch auf der Festplatte installieren wollen; andernfalls klicken Sie auf "Nein". Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm	
<b>3</b>	Das Dialogfeld "Acrobat Installer" wird angezeigt (falls der Reader noch nicht installiert ist). Klicken Sie auf "Installieren", um den Reader zu installieren und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm um die Installation zu vervollständigen	
<b>4</b>	Wiederholen Sie Schritt 1 um das Online-Anwenderhandbuch auf dem Bildschirm anzuzeigen.	

Eine Anwendungsanleitung für den Reader finden Sie im entsprechenden Online-Handbuch:

☞ Klicken Sie im Hilfe-Menü auf "Acrobat Reader Hilfe".

## DEINSTALLIEREN VON SMARTWORD

Befolgen Sie bitte die nachstehenden Schritte, wenn Sie SmartWord deinstallieren möchten:

	Windows 95	Windows 3.x
1	Starten Sie Windows.	
2	Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.	
3	Vom Desktop aus: Klicken Sie auf "Start", zeigen Sie auf "Einstellungen" und klicken Sie dann auf "Systemsteuerung".	Vom Hauptmenü des Programm-Managers aus: Klicken Sie auf "Datei" und danach auf "Ausführen".
4	Doppelklicken Sie auf "Software", wählen Sie SmartWord aus und klicken Sie auf "Hinzufügen/Entfernen".	Geben Sie D:\SETUP oder den entsprechenden Laufwerksbuchstaben ein und drücken Sie dann die Eingabetaste.
5	Befolgen Sie die Anweisungen zum Deinstallieren von SmartWord.	
	<p>Durch diesen Vorgang werden alle SmartWord-Dateien (einschl. der Benutzerdateien) von der Festplatte gelöscht.</p> <p>Der SmartWord Ordner im Menü "Start" wird jedoch nicht gelöscht, es sei denn, Sie haben die einzige auf dem System befindliche Version von SmartWord deinstalliert. Diesbezügliche Anweisungen finden Sie in der Windows-Dokumentation.</p>	<p>Durch diesen Vorgang wird das SmartWord Verzeichnis nebst allen Benutzerdateien von der Festplatte gelöscht.</p> <p>Die Programmgruppe "SmartWord für Windows" wird nicht automatisch gelöscht, es sei denn, Sie haben die einzige auf dem System befindliche Version von SmartWord deinstalliert. Sie müssen diese Gruppe daher manuell löschen. Weitere Informationen hierüber finden Sie in der Windows-Dokumentation.</p>

**Hinweis:** Durch das Deinstallieren werden die Adobe Acrobat-Dateien nicht automatisch gelöscht. Sie können diese Dateien oder das gesamte Acrobat-Verzeichnis jedoch manuell löschen.

## UPGRADE AUF SMARTWORD 3.0

Bei folgender Version...	wie folgt vorgehen
<p>DragonDictate Version 2.2 oder SmartWord Version 2.5T (original Ed.)</p>	<p>Falls Sie in der älteren Version Wörter oder Makros erstellt haben, die in die Version 3.0 übernommen werden sollen, oder falls Sie dem Diktier- oder Systemvokabular Wörter hinzugefügt haben, müssen Sie diese Wörter oder Makros erst aus der älteren Version in ein anderes Verzeichnis exportieren (siehe "Bevor Sie ein Upgrade ausführen: Exportieren von Wörtern und Makros").</p> <p>Löschen Sie die ältere Version, und führen Sie dann eine Vollinstallation von SmartWord 3.0 (und ggf. auch von dem entsprechenden DragonPro-Produkt) aus. Sie müssen dabei in ein neues Verzeichnis installieren.</p> <p>Nach Installation der Version 3.0 müssen die entsprechenden Wörter und Makros dann wieder importiert werden.</p>
<p>Alle anderen Versionen</p>	<p>Falls Sie in der älteren Version Wörter oder Makros erstellt haben, die in die Version 3.0 übernommen werden sollen, müssen Sie diese Wörter oder Makros erst aus der älteren Version exportieren (siehe "Bevor Sie ein Upgrade ausführen: Exportieren von Wörtern und Makros").</p> <p>Anmerkung: Neue Wörter im Diktier- oder Systemvokabular können bei diesem Upgrade übernommen werden (siehe Abschnitt: "Standardmäßiges Upgrade").</p> <p>Folgen Sie der standardmäßigen Upgrade-Routine (siehe Abschnitt "Standardmäßiges Upgrade").</p> <p>Importieren Sie die Makros nachdem Sie die Version 3.0 installiert haben.</p>

## **BEVOR SIE EIN UPGRADE AUSFÜHREN:**

### **EXPORTIEREN VON WÖRTERN UND MAKROS**


---


Falls Sie in der älteren SmartWord-, SmartOffice- oder DragonDictate-Version irgendwelche Wörter oder Makros haben, die Sie in der Version 3.0 weiterverwenden möchten, müssen Sie vor dem Upgrade folgendes unternehmen:

- 1 Starten Sie die ältere Version, schalten Sie das Mikrofon ein, und wechseln Sie in den Befehlsmodus.

- 2 Starten Sie die Vokabularverwaltung:

Sagen Sie Anwendung starten und dann Vokabularverwaltung.

 Klicken Sie auf das Befehlsmenü, und wählen Sie im Menü "Schneller Zugriff" die Option "Vokabularverwaltung" aus.

 Drücken Sie Alt+Tab, bis die Kontrolleiste aktiv ist. Geben Sie dann Alt+B ein und danach V, um die Vokabularverwaltung auszuwählen.

- 3 Wählen Sie im linken Fensterbereich der Vokabularverwaltung das Vokabular aus, für das Sie die Makros erstellt haben, die in der Version 3.0 weiterverwendet werden sollen.

- 4 Wählen Sie in der Vokabularverwaltung das Menü "Vokabular" aus und danach "Exportieren". Daraufhin erscheint das Dialogfeld "Export-Vokabular".

- 5 Geben Sie einen Dateinamen mit einer .DDX-Erweiterung ein, z.B. WORD.DDX. Geben Sie dann ein Verzeichnis an, das sich von dem älteren Installationsverzeichnis unterscheidet. Klicken Sie anschließend auf OK.

- 6 Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5 für *jede* Anwendung, für die Sie Makros erstellt haben, die in der Version 3.0 weiterverwendet werden sollen. Sie müssen die Schritte 3 bis 5 ebenfalls für das System- oder Diktiervokabular wiederholen, sofern Sie eine ältere Version als 2.2 verwenden und einem dieser Vokabulare Wörter hinzugefügt haben, die Sie in Version 3.0 weiterverwenden wollen. Denken Sie daran, jeder Datei einen eindeutigen Namen zu geben.


Beachten Sie, daß jede Datei, welche Makros enthält, einzeln exportiert werden muß. Sie können nicht mehrere Dateien gleichzeitig exportieren.

- 7 Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 6 für jeden Benutzer.

- 8 Beenden Sie die ältere Version.

Sagen Sie Befehlsmenü und dann Beenden.

 Klicken Sie im "Befehlsmenü" auf "Beenden".

 Drücken Sie Alt+Tab, bis die Kontrolleiste aktiv ist, und danach Alt+F4, um SmartWord zu beenden.

---

Hinweis: Dragon Systems empfiehlt, die .DDX-Dateien vor dem Importieren so zu bearbeiten, daß sie nur die von Ihnen benutzten Makros enthalten. Auf diese Weise werden Namenskonflikte bei den Makros vermieden.

---

## STANDARDMÄSSIGES UPGRADE

Beachten Sie bitte folgendes:

- Upgrades können nur auf SmartWord Versionen der gleichen Sprache ausgeführt werden.
- Es können keine Upgrades von größere auf kleinere Editionen ausgeführt werden, d.h. ein Upgrade von professional auf original ist z.B. nicht möglich.
- Bei einem Upgrade von DragonDictate 2.2 bleibt das bis dahin vorgenommene Wort-Training erhalten. Ebenfalls gehen die hinzugefügten Wörter ohne Sprachmodell (Nullbasiswörter) nicht verloren.
- Bei einem Upgrade von DragonDictate 2.2 / SmartWord 2.5T können Sie die bisherigen meistverwendeten Diktierwörter der Diktiervokabulare beibehalten sowie auch neue Diktierwörter, erstellte Diktier-Makros und neu hinzugefügte Befehle. Sie brauchen zu diesem Zweck im Dialogfeld "Benutzer verändern" nur die Option "Neue Befehle übernehmen" wählen.
- Bei einem Upgrade von DragonDictate 2.2 / SmartWord 2.5 T können Sie außerdem alle Benutzerinformationen beibehalten, so daß beim Upgrade nichts verlorengeht. Sie brauchen zu diesem Zweck im Dialogfeld "Benutzer verändern" nur die Option "Existierende Befehle erhalten" zu wählen.

Wenn Sie jedoch die Benutzerinformationen von DragonDictate 2.2 / SmartWord 2.5T beibehalten, haben Sie keinen Zugriff auf die neuen von der Version 3.0 unterstützten Anwendungsvokabulare, wie z.B. Microsoft Office 97 und WordPerfect 7.

	Windows 95	Windows 3.x
1	Legen Sie die SmartWord CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.	
2	Vom Desktop aus: Klicken Sie auf "Start", zeigen Sie auf "Einstellungen" und klicken Sie dann auf "Systemsteuerung".	Vom Hauptmenü des Programm-Managers aus: Klicken Sie auf "Datei" und dann auf "Ausführen".
3	Doppelklicken Sie auf "Software" und klicken Sie dann auf "Installieren".	Geben Sie D:\SETUP oder den entsprechenden Laufwerksbuchstaben ein und drücken Sie dann auf die Eingabetaste.
4	Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und lesen Sie die nachstehenden Tips, falls Sie weitere Informationen benötigen.	
5	<p>Nach Abschluß des Upgradevorgangs starten Sie die Version 3.0, nehmen dann die entsprechende Auswahl im Dialogfeld "Benutzer verändern" vor und befolgen anschließend die restlichen Anweisungen zum Upgrade der Benutzer. Beachten Sie dabei, daß das Upgrade mit dem ersten Starten von SmartWord 3.0 effektiv wird.</p> <p>Wenn Sie zusammen mit DragonDictate 2.2 ein DragonPro-Produkt verwenden, muß die entsprechende DragonPro-Software nach dem Upgrade neu installiert werden.</p> <p>(Fortsetzung folgt)</p>	

**TIPS FÜR SCHRITTE 4 UND 5**

Beim Upgradevorgang wird in dem bereits installierten SmartWord- oder DragonDictate-Verzeichnis nach bestehenden Benutzerdateien gesucht. Falls Sie in ein anderes Verzeichnis installieren, können Sie entweder nur bestimmte oder auch alle Benutzerdateien in das neue Verzeichnis kopieren. Sie müssen die Benutzer, auf die Sie ein Upgrade ausführen und die Sie beibehalten wollen, während der Installation auswählen, da dies später nicht mehr möglich ist. Sobald Sie SmartWord nach der Installation das erste Mal starten, erscheint das Dialogfeld "Benutzer verändern" und fordert Sie auf, die Benutzerdateien zu verändern. Falls Sie die Benutzer zu diesem Zeitpunkt nicht verändern wollen, klicken Sie auf "Abbrechen". Wenn Sie dann jedoch versuchen, einen alten Benutzer in SmartWord 3.0 zu öffnen, werden Sie durch SmartWord erneut aufgefordert, die Benutzerdateien zu verändern. SmartWord kann die alten Benutzerdateien erst nach deren Upgrade öffnen.

Falls Sie in ein neues Verzeichnis installieren, wird die gesamte Version 3.0-Software in dieses neue Verzeichnis kopiert. Das Upgradeverfahren überschreibt dabei nicht die Dateien der DragonDictate 2.2 / SmartWord 2.5T. Sie können bei der Installation angeben, ob nur bestimmte oder aber alle vorhandenen Benutzer in das neue Verzeichnis kopiert und dort verändert werden sollen. Sie können für die alte und für die neue Version von SmartWord oder DragonDictate jedoch keinen gemeinsamen Satz von Benutzerdateien verwenden.

Das Dialogfeld "Benutzer" (aus dem Befehlsmenü) kann nicht dazu verwendet werden, Benutzerdateien aus einer anderen Version auszuwählen.

6	<p>Wenn Sie Wörter und Makros aus einer älteren Version exportiert haben, müssen Sie diese jetzt in die Version 3.0 zurückimportieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>A. Starten Sie die Vokabularverwaltung.</li> <li>B. Wählen Sie "Importieren" aus dem Menü "Vokabular". Daraufhin erscheint das Dialogfeld "Import-Vokabular".</li> <li>C. Suchen Sie das Verzeichnis, in das Sie die Wörter und Makros vor dem Upgrade exportiert haben.</li> <li>D. Wählen Sie eine DDX-Datei aus und klicken Sie dann auf OK. Wörter und Makros aus dieser Datei überschreiben daraufhin vorhandene Wörter und Makros im aktuellen Vokabular.</li> <li>E. Klicken Sie auf "Ja", um die Wörter und Makros in die Version 3.0 zu importieren.</li> <li>F. Wiederholen Sie die Schritte B bis E für jede Datei, für die Sie Wörter und Makros erstellt haben, die in Version 3.0 weiterverwendet werden sollen.</li> <li>G. Wiederholen Sie Schritt 6 für jeden Benutzer, für den Sie Wörter und Makros exportiert haben.</li> </ul>
---	---

**Hinweis:** Sie müssen jede Datei, die Wörter und Makros enthält, einzeln importieren oder exportieren, d.h. Sie können nicht mehrere Dateien gleichzeitig importieren oder exportieren.



## ANHANG

### SPRACHAUSGABE MIT SMARTWORD PROFESSIONAL 3.0

In diesem Anhang wird beschrieben, wie die Sprachausgabe mit SmartWord professional verwendet werden kann. (Diese Sprachausgabe ist nicht im Lieferumfang von SmartWord original97 3.01 enthalten)

Die Sprachausgabe ist eine Softwarefunktion, die es dem Computer ermöglicht, Text vorzulesen. Wenn Sie Windows 95 oder Windows NT mit SmartWord verwenden, können Sie die Befehle zur Steuerung der Sprachausgabe mittels Sprache eingeben. Die Sprachausgabe-Funktion ist in Windows 3.x nicht verfügbar.

---

**Hinweis:** Die Sprachausgabe ist bei Verwendung einer M-ACPA-Sound-Karte nicht hörbar. Sie brauchen eine Multimedia-Sound-Karte, um die Sprachausgabe hören zu können.

---

Die Sprachausgabe ist standardmäßig beim Start von SmartWord immer aktiviert. Wenn Sie die Sprachausgabe-Funktion deaktivieren wollen, müssen Sie das Register "Programmstart" im Dialogfeld "Optionen" öffnen und das Kontrollkästchen "Sprachausgabe aktivieren" deaktivieren. Anschließend müssen Sie dann SmartWord neu starten, um die Aktivierung bzw. Deaktivierung der Sprachausgabe-Funktion wirksam werden zu lassen.

Im folgenden Abschnitt werden die Sprachausgabebefehle aufgelistet, die mittels Sprache eingegeben werden können. Es handelt sich hier um globale Befehle, die praktisch jederzeit zur Verfügung stehen.

## ***SPRACHAUSGABE-BEFEHLE (NUR FÜR PROFESSIONAL 97)***

In der folgenden Tabelle sind die Sprachausgabe-Befehle aufgeführt, die mit SmartWord verwendet werden können:

<b>Sagen Sie</b>	<b>Resultierende Aktion</b>
Text lesen	Liest den aktuell ausgewählten Text. Wenn kein Text ausgewählt ist, liest der Computer den Inhalt der Windows-Zwischenablage. Sie können Text mittels Sprache auswählen (z.B. indem Sie Absatz markieren sagen) oder mit der Maus.
Wort lesen	Liest das aktuelle Wort, d.h. das Wort, in dem die Einfügemarke platziert ist, bzw. das Wort vor der Einfügemarke.
Zeile lesen	Liest die aktuelle Zeile, d.h. die Zeile, auf der sich die Einfügemarke befindet.
Dokument lesen	Liest das gesamte Dokument, unabhängig von der aktuellen Auswahl.
E-Mail lesen	Liest den gesamten Text eines elektronischen Mail-Dokuments, unabhängig von der aktuellen Textauswahl. Der Kopfteil der E-Mail und andere übliche E-Mail-Nachrichtenbegrenzer, wie z.B. eine Zeile mit spitzen Klammern (>>>>>), werden nicht mitgelesen.

## **SPRACHAUSGABE ANPASSEN (NUR FÜR PROFESSIONAL 97)**

Die Sprachausgabe kann hinsichtlich Geschwindigkeit, Stimmhöhe (hoch oder niedrig), Lautstärke und Verwendung für E-Mail angepaßt werden indem Sie wie folgt vorgehen:

1. Vergewissern Sie sich, daß SmartWord nicht ausgeführt wird.
2. Fügen Sie dem Abschnitt [Benutzername Options] in der Datei DDWIN.INI die folgende Zeile hinzu:

**Start Up: TTS Settings=Option**

wobei *Option* einen der folgenden Befehle darstellt:

- /sXXX  
Legt die Wiedergabegeschwindigkeit auf einen Wert zwischen 0 und 255 fest (Standardwert = 150).
- /pXXX  
Legt die Stimmhöhe (hoch oder niedrig) auf einen Wert zwischen 0 und 255 fest (hängt von der Stimmtyp-Einstellung ab).
- /lXXX  
Legt die Lautstärke auf einen Wert zwischen 0 (nichts zu hören) und 255 (maximale Lautstärke und Standardwert) fest. Diese Einstellung steht im Verhältnis zur Lautsprecher-Lautstärke-einstellung, die über den Mixer der Multimedia-Karte gesteuert wird. Wenn z.B. die Tonausgabelautstärke der Multimedia-Karte auf 50% des Gesamtbereichs eingestellt ist, erreichen Sie durch eine Sprachausgaben-Lautstärke von 127 die volle Tonausgabe der Multimedia-Karte (nämlich in diesem Fall 50% des Maximum). Für maximale (100%ige) Tonausgabe müssen Sie den Mixer der Multimedia-Karte und die Sprachausgaben-Lautstärke auf das Maximum (100% bzw. 255) einstellen.
- /e  
Veranlaßt den Befehl [E-Mail lesen], den Kopfteil der E-Mail und andere übliche E-Mail-Nachrichtenbegrenzer, wie z.B. eine Reihe von spitzen Klammern (>>>>), zu ignorieren. Dieser Befehl hat keine Argumente.  
Wenn Sie z.B. die Sprachausgabe-Einstellungen standardmäßig auf 130 mit einer Stimmhöhe von 125 und einer Lautstärke von 75% des Maximalwerts festlegen wollen, müssen Sie der Datei DDWIN.INI folgende Zeile hinzufügen:

**Start Up: TTS Settings=/s130 /p125 /240**

Achten Sie dabei darauf, daß zwischen den einzelnen Einstellungen jeweils ein Leerzeichen gesetzt wird.

## **TIPS FÜR TASTATURFREIEN ARBEITSMODUS**

Durch die Sprachausgabe-Funktion wird das Mikrofon ausgeschaltet, bevor die Sprachwiedergabe gestartet wird. Am Ende der Sprachwiedergabe oder wenn die Wiedergabe länger als ursprünglich geschätzt dauert, wird das Mikrofon dann automatisch wieder eingeschaltet. Wenn Sie SmartWord jedoch im tastaturfreien Arbeitsmodus verwenden und nicht wollen, daß das Mikrofon längere Zeit ausgeschaltet bleibt, können Sie ein Maximum für den Zeitraum angeben, in dem das Mikrofon während der Wiedergabe ausgeschaltet sein kann.

Fügen Sie zu diesem Zweck in der Datei DDWIN.INI dem Abschnitt [Benutzername Options] folgende Zeile hinzu:

**Start Up: Maximum TTS Timeout=30**

wobei "30" der Wert in Sekunden ist. Dadurch wird dann verhindert, daß das Mikrofon durch die Sprachausgabe-Funktion während der Sprachwiedergabe für mehr als 30 Sekunden ausgeschaltet werden kann.